

## Organisatorische Hinweise

### Tagungsleitung:

Dr. Michael SCHRÖDER

Akademie für Politische Bildung

Prof. Dr. Armin SCHERB

Vorsitzender des Landesverbands Bayern der DVPB e.V.

Dipl.-Pol. Birgit SCHMITZ-LENDERS

Leiterin der Europäischen Akademie Bayern

### Tagungssekretariat:

Heike SCHENCK

Telefon: 08158/256-46

Telefax: 08158/256-51

E-Mail: [h.schenck@apb-tutzing.de](mailto:h.schenck@apb-tutzing.de)

**Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung über das Online-Formular auf der Website der Akademie (bitte nicht per E-Mail) oder mit vollständig ausgefüllter Anmeldekarte bis spätestens 9. Oktober 2015.**

Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn Sie von uns keine Absage wegen Überbelegung erhalten.

Sollten Sie nach Ihrer Anmeldung an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens 14. Oktober 2015 um Nachricht, andernfalls müssen wir Ihnen leider 50 Prozent der Tagungsgebühr in Rechnung stellen.

### Tagungsgebühr:

Mit Übernachtung 95,00 € (ermäßigt: 50,00 €).

Ohne Übernachtung 59,00 € (ermäßigt: 35,00 €).

**Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte inländischer Banken.**

Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht rückvergütet werden.

Ermäßigungsberechtigt sind Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten, Studienreferendare, Freiwillige Wehrdienst- und Bundesfreiwilligendienstleistende, Auszubildende und Arbeitslose gegen Vorlage ihres aktuellen Ausweises sowie Besitzer einer Jugendleiter-Card. Bitte weisen Sie bei der Anmeldung bereits darauf hin.

### Verpflegung:

Vegetarische Kost ist bei rechtzeitiger Anmeldung möglich.

Das Gästehaus der Akademie ist auf die Bedürfnisse einer Tagungsstätte ausgerichtet. Die Angaben bei der Anmeldung sind verbindlich; spätere Änderungswünsche müssen von der Akademie bestätigt werden.

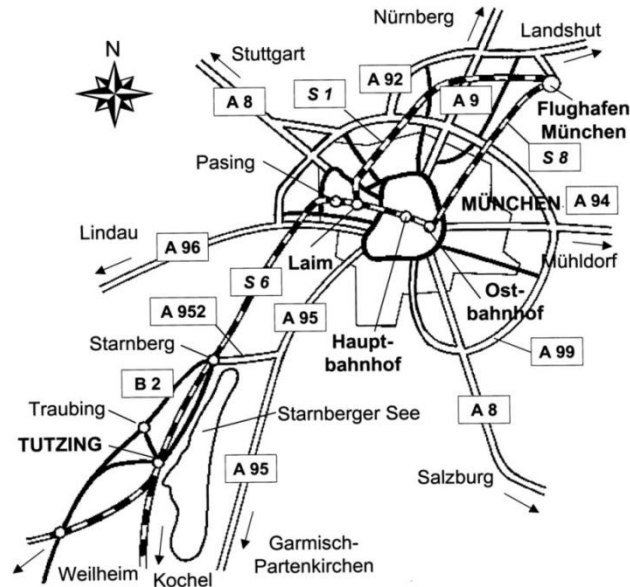
## Verkehrsverbindungen

Tutzing liegt ca. 40 km südlich von München.

Ab München-Hauptbahnhof mit der S-Bahn (Linie S6) bis Tutzing (Fahrtdauer 46 Minuten) oder mit der Regionalbahn (Fahrtdauer 28 Minuten) in Richtung Garmisch. Ab Bahnhof Tutzing mit der Buslinie 958 des MVV (Tutzing – Andechs) stündlich immer um :08, am Wochenende alle zwei Stunden in Richtung Akademie (Haltestelle Mühlfeldstraße). Von hier 300 Meter weiter Richtung Ortsausgang zur Akademie. Der Fußweg zur Akademie ab Bahnhof dauert ca. 30 Minuten. Taxen stehen am Bahnhof.

Mit dem Auto fahren Sie von München auf die Autobahn in Richtung Garmisch (A95) bis zur Abzweigung Starnberg, von dort auf der B2 bis Traubing und dann die Abzweigung links nach Tutzing. Sie finden die Akademie für Politische Bildung kurz nach dem Ortseingang auf der linken Seite.

Anreise nach Tutzing vom Flughafen mit der S-Bahn (Linie S8/S1) bis zum Hauptbahnhof und von dort weiter wie oben beschrieben (Fahrtdauer insgesamt ca. 90 Minuten).



42-4-15  
28.07.2015/sch

Akademie für Politische Bildung

Buchensee 1, 82327 Tutzing

Telefon: 08158/256-0

Telefax: 08158/256-14 + 51

Internet: [www.apb-tutzing.de](http://www.apb-tutzing.de)

Facebook: [www.facebook.com/apbtutzing](http://www.facebook.com/apbtutzing)

Youtube: [www.youtube.com/apbtutzing](http://www.youtube.com/apbtutzing)

Twitter: [www.twitter.com/apbtutzing](http://www.twitter.com/apbtutzing)



A K A D E M I E F Ü R  
P O L I T I S C H E  
B I L D U N G T U T Z I N G

**Entgrenzter Extremismus –  
bedrohte Freiheit**

In Kooperation mit der  
Europäischen Akademie Bayern  
und dem Landesverband Bayern  
der Deutschen Vereinigung für  
Politische Bildung e.V.

**16. bis 18. Oktober 2015**

# EINLADUNG

Bei der Vorstellung des neuesten Berichts des bayerischen Verfassungsschutzes Ende April 2015 wurde wieder auf die vielfältigen Bedrohungen unseres freiheitlichen Rechtsstaates durch politischen und religiösen Extremismus hingewiesen. Die Bedrohung durch islamistischen Terror ist auch bei uns unverändert hoch. Allein die Anschläge von Paris, Kopenhagen, Tunis, Sousse, Lyon und Kuwait forderten seit Jahresbeginn mehr als 100 Todesopfer. In der rechtsextremistischen Szene steigen Agitation und Gewalt gegen Asylbewerber und Flüchtlinge. Und bei linksextremistischen Gruppierungen gibt es nach wie vor eine hohe Gewaltbereitschaft, wie die jüngsten Krawalle in Frankfurt bei der Eröffnung der EZB-Zentrale und die Ausschreitungen zum 1. Mai in Hamburg zeigen.

2014 haben bundesweit schon mehr als 550 Islamisten, davon rund 50 aus Bayern, Deutschland in Richtung syrisches Kriegsgebiet verlassen. Zum April 2015 liegt die Zahl der Ausgereisten bei ca. 680, davon etwa 60 aus Bayern.

Hauptagitationsfeld der Rechtsextremisten war 2014 der Zuzug von Asylbewerbern und Bürgerkriegsflüchtlingen. Es gibt zunehmend Versuche der Rechtsextremisten, bürgerliche islamkritische Initiativen zu infiltrieren. Die antisemitischen und fremdenfeindlichen Straftaten stiegen in Bayern im Vergleich zum Vorjahr von 310 auf 538.

Weitere Alarmzeichen für unsere Demokratie sind unübersehbar: Die Wahlbeteiligung sinkt auf allen Ebenen. Politische Gruppierungen mit einfachen Botschaften und geringer Kompromissbereitschaft erobern die politische Bühne. „Montagsdemonstrationen“ in Dresden und anderen deutschen Städten wenden sich gegen eine vermeintliche „Islamisierung des Abendlands“. Und nach ihren Erfolgen bei der Europawahl 2014 ist die europakritische „Alternative für Deutschland“ in Sachsen, Thüringen, Brandenburg und Hamburg in die ersten Landesparlamente eingezogen.

Die diesjährige Jahrestagung des bayerischen Landesverbands der DVPB nimmt bewusst alle politischen und religiösen Extremisten in den Blick. Neben der Betrachtung der deutschen Probleme wird ein Blick über den Zaun zu unseren europäischen Nachbarn Frankreich, Italien und Ungarn nicht fehlen. Fachwissenschaftler aus verschiedenen Disziplinen analysieren die aktuelle Situation und die davon ausgehende Bedrohung. Ein weiterer Schwerpunkt werden Präventionsprogramme gegen politischen und religiösen Extremismus sein.

Dr. Michael Schröder  
Akademie für Politische Bildung

Prof. Dr. Armin Scherb  
Vorsitzender des Landesverbands Bayern der Deutschen  
Vereinigung für Politische Bildung (DVPB) e.V.

Dipl.-Pol. Birgit Schmitz-Lenders  
Leiterin der Europäischen Akademie Bayern

## Freitag, 16. Oktober 2015

- ab  
14.00 h Anreise, Kaffee im Foyer
- 15.00 h **Begrüßung und Eröffnung**  
Dr. Michael SCHRÖDER  
Akademie für Politische Bildung  
Prof. Dr. Armin SCHERB  
Vorsitzender des Landesverbands Bayern  
der DVPB e.V.  
Dipl.-Pol. Birgit SCHMITZ-LENDERS  
Leiterin der Europäischen Akademie Bayern
- 15.15 h **Rechtsextremismus und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit**  
Prof. Dr. Andreas ZICK  
Leiter des Instituts für interdisziplinäre Konflikt- und  
Gewaltforschung, Universität Bielefeld
- 16.45 h Pause
- 17.00 h **Gegen Staat und Kapital –  
Demokratiegefährdung durch  
Linksextremismus**  
Prof. Dr. Uwe BACKER  
Stv. Direktor des Hannah-Arendt-Instituts  
an der TU Dresden
- 18.30 h Abendessen

## Samstag, 17. Oktober 2015

- 8.15 h Frühstück
- 9.00 h **Religiöser Fundamentalismus als Ideologie –  
Theologische Markierungen aus einer  
islamischen Perspektive**  
Prof. Dr. Tarek BADAWIA  
Department für Islamisch-Religiöse Studien  
an der Friedrich-Alexander-Universität,  
Erlangen-Nürnberg
- 10.30 h Kaffee im Foyer
- 11.00 h **Heute Mosul, morgen München?**  
Der „Islamische Staat“:  
Hintergründe und Tendenzen  
Justyna NEDZA  
German Institute of Global and Area Studies  
(GIGA), Hamburg

- 12.30 h Mittagessen
- 14.30 h **Rechtsextremisten und -populisten  
in Europa – ein Überblick**  
Birgit SCHMITZ-LENDERS
- 15.30 h **Länderstudien in Workshops** parallel  
(jeweils 45 Minuten, danach Wechsel)
- **Frankreich** Birgit SCHMITZ-LENDERS
  - **Italien** Dominik TOMENENDAL  
Europäische Akademie Bayern
  - **Ungarn** Jochen ZELLNER  
Europäische Akademie Bayern
- 16.15 h Kaffee im Foyer
- 16.45 h Fortsetzung der Workshops  
(Gruppentausch nach 45 Minuten)
- 18.30 h Abendessen

## Sonntag, 18. Oktober 2015

- 8.15 h Frühstück
- 9.00 h **Extremisten im Cyberspace**  
Dr. Dorothee DIENSTBÜHL  
Leiterin Bedrohungsmanagement,  
Hochschule Darmstadt
- 10.30 h Kaffee im Foyer
- 11.00 h **Demokratie leben! Strategien gegen  
Extremismus, Gewalt und  
Menschenfeindlichkeit**  
Präventionsmaßnahmen gegen Radikalisierung  
Thomas HEPPENER  
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend, Berlin
- 11.45 h Schlussgespräch
- 12.00 h Mittagessen, Ende der Tagung